

Vorlage Federführende Dienststelle: Bezirksamt Aachen-Kornelimünster u. Walheim Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: BA 4/0095/WP16 Status: öffentlich AZ: Datum: 07.06.2013 Verfasser:						
Zukünftige Nutzung des städt. Gebäudes ehem. Schule im Ortsteil Aachen-Sief, Raerener Straße Antrag der SPD-BF vom 20.02.2012, eingegangen am 09.05.2012							
Beratungsfolge: TOP: <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 20%;">Datum</td> <td style="width: 30%;">Gremium</td> <td style="width: 50%;">Kompetenz</td> </tr> <tr> <td>17.07.2013</td> <td>B 4</td> <td>Entscheidung</td> </tr> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	17.07.2013	B 4	Entscheidung
Datum	Gremium	Kompetenz					
17.07.2013	B 4	Entscheidung					

Beschlussvorschlag:

Unbestimmt.

Erläuterungen:

Die Bezirksvertretung hat in der Sitzung am 29.08.2012 die Verwaltung beauftragt, alle Vereine nochmals anzuschreiben und spätestens in einem halben Jahr erneut zu berichten.

Das Gebäude wird derzeit wie folgt genutzt:

In diesem Objekt befindet sich im Anbau die Fahrzeughalle der Freiwilligen Feuerwehr Sief.

Der Fachbereich Feuerwehr sucht zurzeit ein geeignetes Grundstück zum Neubau einer Feuerwehrgerätehalle für die Freiwillige Feuerwehr Sief, da die Halle den funktionalen Anforderungen nicht mehr genügt und die Herrichtung sehr hohe Kosten verursachen würde.

Der Fachbereich Feuerwehr weist darauf hin, dass vor einer möglichen Nutzungsänderung des Hauses (z. B. als Gemeinschaftseinrichtung etc.) die adäquate operativ/taktische Unterbringung der Freiwilligen Feuerwehr Sief sicherzustellen ist.

Der übrige Teil des mehrgeschossigen Gebäudes ist leerstehend.

Neben diesem Gebäude befindet sich auf diesem städt. Grundstück ein eingeschossiges Gebäude, das als Jugend- und Schulungsraum von der Freiwilligen Feuerwehr Sief genutzt wird.

Bei einem Ortstermin im März diesen Jahres, der unter Beteiligung der Verwaltung und Vertretern von Vereinen stattfand, hat das Gebäudemanagement noch einmal in aller Deutlichkeit darauf hingewiesen, dass für den Betrieb als Vereins-/Bürgerhaus erhebliche Herrichtungsaufwendungen in der Größenordnung von ca. 300.000 Euro entstehen werden, da der schlechte bauliche Zustand des Hauses eine Komplettsanierung erfordert. Hinzu kommt der Anfall von nicht unerheblichen jährlichen Folgekosten (u. a. Bauunterhaltung, Betriebskosten).

Nach der Besichtigung der Räumlichkeiten haben die Vertreter der anwesenden Vereine folgendes erklärt:

Die **Schützenbruderschaft Sief** muss spätestens im August 2013 aus ihrem bisherigen Domizil ausziehen. Für den Fall der Verlagerung der Freiwilligen Feuerwehr hat der Verein sein Interesse bekundet, den Jugend- und Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr entweder langfristig zu pachten bzw. zu erwerben und als Schützenhalle umzubauen. Denkbar ist für den Verein auch die Nutzung der Fahrzeughalle. Die Nutzung von Räumlichkeiten in dem derzeit leerstehenden Gebäude kommt aufgrund des schlechten baulichen Zustandes und aus finanziellen Gründen nicht in Frage.

Malaika e.V. hat bei einem weiteren Gesprächstermin seine Idee bzw. ersten Entwurf vorgestellt, in diesem ehemaligen Schulgebäude einen Raum für die Gemeinschaft, die Vereine, Bürger und Institutionen zur Kommunikation und Integration zu schaffen. In diversen Kontakten mit Bürgern, Institutionen und Vereinen hat Malaika Unterstützung für dieses Konzept erfahren. Der Verein wird das Konzept in der Sitzung vorstellen.

Anlage/n:

Konzept des Vereins Malaika e.V.

Antrag der SPD-BF vom 20.02.2012